

NEUBAU



WA

MEDIENGRUPPE
WESTFÄLISCHER ANZEIGERGEMEINSAM EIN
STARKES TEAM!

Ihr Partner in Sachen bauen

- Hochbau
- Tiefbau
- Stahlbetonbau
- Umbauarbeiten
- Betonsägearbeiten

Heitkamp 8
59368 Werne

02389/2816

info@sievert-werne.de

www.sievert-werne.de

SPARDING
Malermeister

Familientradition seit 1895

Wir bedanken uns für die gute Zusammenarbeit.

Hausbau
Holzbau
Zimmerei

02381-57026

www.korte-holzbau.de

BEER

BEER BEDACHUNG GmbH

Beer Bedachung GmbH
Geschäftsführer
Bau Ing. Thorsten Beer
Oestingstraße 37
59063 HammTelefon 02381 5 11 99
Telefax 02381 5 92 46www.dachdecker-beer.de
info@dachdecker-beer.demit uns
immer eng verbundenWir gratulieren
zur EröffnungSTADTWERKE
HAMM GmbHIhr Partner für
Facility Services.hectas Facility Services Stiftung & Co. KG
Horlecke 31, 58706 Menden
+49 (2373) 14088, menden@hectas.de
hectas.com

hectas++

Wir wünschen viel Erfolg
in den neuen Räumen!ThermoStatik - Trockenbau
Aderholz + Röllinghoff GmbH

Eine Firma ein Wort

Hülsstraße 3 | 44625 Herne

Tel.: +49(0) 2325 / 94 46 - 0

info@thermostatik.de

www.thermostatik-trockenbau.de



Blaue Stunde: Architekt Sven Kastien steht auf dem Fluchtweg des Staffelgeschosses praktisch vor der Pauluskirche.

FOTO: ROBERT SZKUDLAREK

Architekt Sven Kastien führt durch das neue kaufmännische Zentrum des WA

Von oben nach unten

Sven Kastien strebt nach oben. Der Architekt des WA-Neubaus an der Widumstraße beginnt die Führung durch das neue Gebäude unter dem Dach im dritten Obergeschoss, jenes mit der geringsten Grundfläche. Das Staffelgeschoss bietet 160 Quadratmeter Bürofläche bei einer Gesamtfläche von 190 Quadratmetern. Das Beste: Die beiden Fensterfronten hin zur Widumstraße und in den Innenhof des WA-Komplexes sind so nah zusammen, dass man hier auch gut ein Aussichtsrestaurant einrichten könnte.

Ein Blick auf den Baukörper verrät, dass es genau genommen zwei Staffelgeschosse gibt. Auf der Rückseite springt die Fassade schon auf der zweiten Etage zurück, die der dritten Etage auch auf der Vorderseite. 28 Meter lang und 20 Meter breit ist das Erdgeschoss, nur noch etwa sieben Meter breit ist das obere Staffelgeschoss. Und damit rücken die großen Fenster ziemlich nah zusammen.

Das oberste Stockwerk, das Staffelgeschoss, ist ein richtiges Schmuckkästchen geworden, und dem Architekten ist der Stolz anzusehen. Frage: Ist er stolz? „Ja, das bin ich“, sagt Sven Kastien, „aber vor allem auf mein Team, das hier großartige Arbeit geleistet hat.“ Und das nicht nur in der obersten Etage. In dieser verbindet ein langer Gang zwei Arbeitsbereiche im Osten und im Westen des Gebäudes, in der Mitte finden Teeküche und die Waschräume ihren Platz.

Weitere Projekte

Das Büro Kastien Architekten hat bei der Errichtung des neuen kaufmännischen Zentrums an der Widumstraße nicht das erste Mal mit dem Westfälischen Anzeiger zusammengearbeitet. Unter anderem plante und baute Kastien das Medienhaus an der Königsstraße, das Bürohaus in der Bismarckstraße und das Wohnhaus für die Ippen-Stiftung an der Jägerallee. Insgesamt ist das neue Verwaltungsgebäude das siebte gemeinsame Projekt.

Es ist nicht nur hell und freundlich, auch die Ausblicke sind atemberaubend. Fürs Foto klettert Sven Kastien auf das Dach des zweiten Obergeschosses, und hinter ihm baut sich die Pauluskirche auf. Tief unter ihm verläuft die Widumstraße, neben ihm reihen sich die erleuchteten großen Fenster des Neubaus aneinander.

Jeder Arbeitsplatz hat viel Licht

Vom obersten Stockwerk aus führt der Architekt durchs Haus. Die Etage drunter ist ein wenig breiter, die beiden unteren entfalten mit 20 Metern Breite ihre große Grundfläche. In allen Etagen lassen die großen Fenster das Licht herein. „Die vielen Fenster in den Außenwänden garantieren, dass jeder Arbeitsplatz viel Licht hat“, sagt Kastien, „Tätigkeiten, die man mit weniger Licht machen kann, lie-

gen in der Mitte der Fläche – wie die Teeküche zum Beispiel.“

Bei der Innenausstattung wurden dieselben Konzepte in Sachen Farbe und Material verwendet wie im Medienhaus an der Königsstraße, das Kastien für den WA im April 2018 fertiggestellt hat, „das war dem Auftraggeber sehr wichtig.“ Und somit sind sich die Innenräume der beiden Gebäude recht ähnlich, auch wenn die jeweiligen Fassaden sehr unterschiedlich sind.

Von der Widumstraße aus gibt es keinen direkten Zugang zum Haus, der liegt auf der Rückseite des Gebäudes. Damit habe er deutlich machen wollen, dass die beiden Gebäude zusammengehören. Allerdings: Es gibt eine Durchfahrt von der Widumstraße aus auf den Hof zwischen Neubau und Medienhaus.

Der Innenhof zwischen dem neuen Gebäude und dem Medienhaus schließt sich dem bestehenden Innenhof zwischen dem alten Verlagsgebäude, der Geschäftsstelle und dem Medienhaus an und greift dessen Gestaltung auf. Das zeigt sich vor allem an der Wegeführung: Die schräge Zuwegung von der Widumstraße zum Medienhaus wird winkelgetreu gespiegelt. Dabei entstehen weitere sieben Stellplätze für Autos sowie weitere Stellplätze für Fahrräder und Pedelecs. Auch die Grünflächen orientieren sich in ihrer Gestaltung an dem bereits bestehenden Innenhof.

Das Architekturbüro

Kastien Architekten wurde im Jahr 2007 gegründet und ist inhabergeführt. Sven Kastien stammt aus Soest. Sein Büro hat seinen Sitz in Düsseldorf-Oberkassel mit dem Schwerpunkt auf Bauten im Bereich „Gesundheit und Pflege“ sowie „Gewerbe und Verwaltung“. Darüber hinaus verfügt es über umfangreiche Erfahrung im Bereich des hochwertigen Wohnungsbaus. Das Team besteht aus vier Architekten, einem Innenarchitekten sowie technischen Zeichnern.

Zu den zahlreichen Projekten der Ingenieure zählen neben dem WA-Medienhaus der Erweiterungsneubau der BAG Bank AG in Hamm, die Bundesnetzagentur in Bonn, der Neubau des Ärztehauses in Soest, das VKKD Marienhospital in Düsseldorf, das Dorint Hotel Stadthalle in Düsseldorf sowie einige Bauten im privaten Wohnungsbau.

Ihre Philosophie beschreiben die Architekten so: „Wir sind überzeugt davon, dass das beste Design durch einen vollständig integrierten Ansatz von der Konzeption bis zur Endabnahme ermöglicht wird.“

NEON-LICHT

WERBUNG

DIGITALDRUCK TRANSPARENTE
FAHRZEUG + LKW-BESCHRIFTUNG
NEON- UND LED-TECHNIKREDEKER
Hamm • 02381/992255

Wir stehen für:

- Planung und fachgerechte Beratung
- komplette Badsanierung
- Ausführung zum festen Termin
- Eigene Fliesenausstellung

Fliesen-
KANNE GmbHMeisterbetrieb
59597 Erwitte
Telefon (0 29 43) 9 80 55 45
Handy (01 73) 7 07 27 70Besuchen Sie unsere Ausstellung! (nach Terminabsprache)
Gewerbegebiet Erwitte-Nord, Auf dem Fange 5Kompositionen in Holz
- Maßarbeit vom Feinsten.

- Hochwertiger und individueller Innenausbau
- Möbel nach individueller Beratung
- 3D-CAD-Planung
- CNC-Fertigung
- Kanten in fugenloser Optik
- Flexible Akustiklösungen
- Trockenbau mit eigener Faltelektrofertigung
- Holz- und Kunststofffenster
- Sanierung und Sicherheitsnachrüstung von Fenstern und Türen
- Zimmertüren aller Premiumhersteller
- Ladeböden für Transporter

Sie haben eine Aufgabe, wir die Lösung. Wir sind auf allen Gebieten des Innenausbau Ihr kompetenter Partner.

NETTEBROCK
TISCHLEREI + INNENAUSBAU

Schumanstraße 33 - 59063 Hamm - Tel.: 02381 / 3049180 - mail@schreinerer-nettebrock.de - www.schreinerer-nettebrock.de

Fachbetrieb für Elektro-, Kälte- und Klimatechnik
Planung - Lieferung - Montage - KundendienstKälte Klima **stahl** Elektro Wärme

Bei allen NEU- und UMBAUTEN steht Ihnen unsere technische Abteilung gerne zur Verfügung.

Schloitweg 11 - 59494 SOEST - Telefon (02921) 9696-0